

Ergoldsbacher **Mönchpfanne**

Technische Daten

PRODUKTBLATT



ERLUS 

Qualität aus Deutschland

Die Ergoldsbacher Mönchpfanne – die klassische Mönch-/ Nonnenoptik in wirtschaftlicher Ausführung

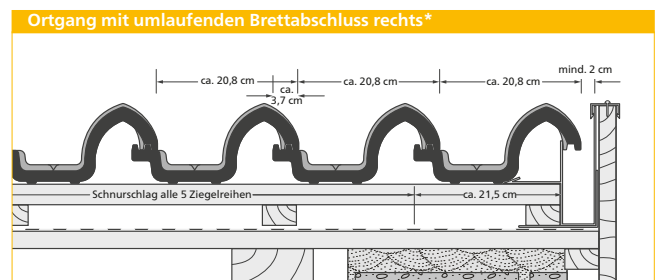
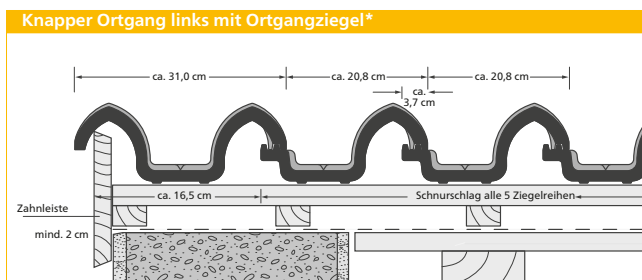
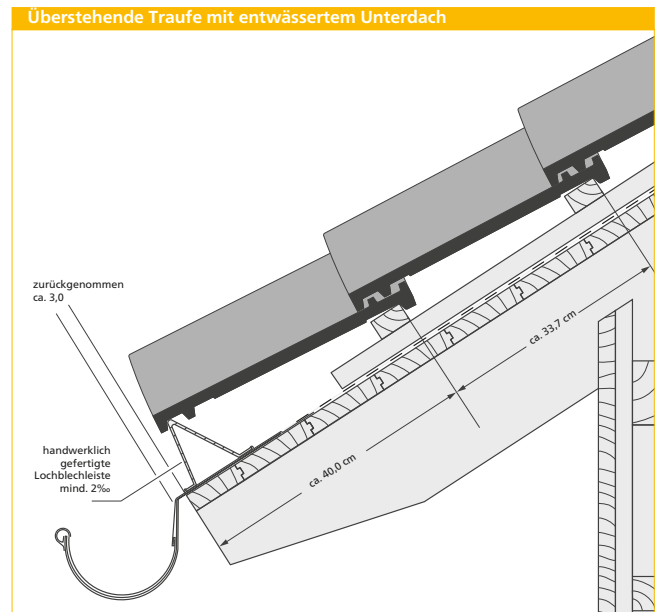
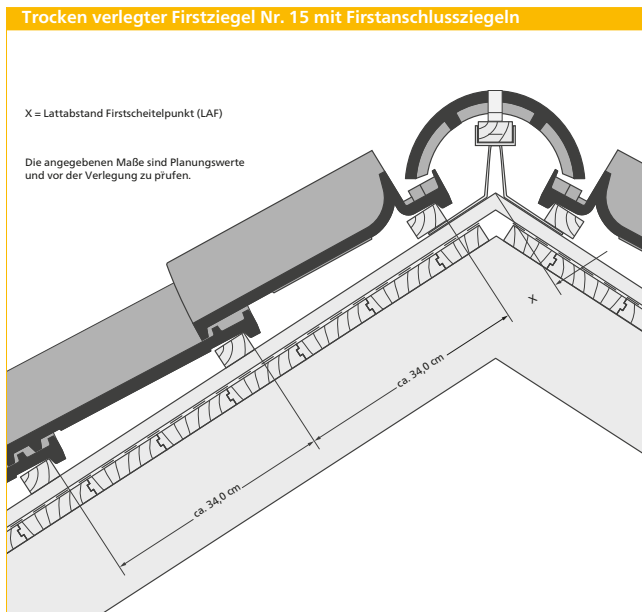
Die Ergoldsbacher Mönchpfanne ist ein guter Kompromiss zu einer Mönch-/ Nonneneindeckung. Der Aufwand beim Verlegen ist geringer, was Zeit und Kosten spart. Anders als die historische Urform lässt sich dieser Ziegel sogar bis zu einer 22° flachen Dachneigung verdecken. Besonders schön wirkt die Mönchpfanne durch ihre starke Licht- und Schattenwirkung. Das ausgeprägte Profil der Dachpfanne ist wie geschaffen für Gebäude mit historischem Charakter und Häuser mit mediterranem Flair.





Technische Daten

Größe:	ca. 25,8 x 41,5 cm
Lattweite:	ca. 33,7 cm
Mittlere Deckbreite:	ca. 20,8 cm
Bedarf je m ² :	ca. 14,5 Stück
Gewicht nach DIN 1055 einschl. Lattung:	ca. 0,80 kN/m ²
Realgewicht ohne Lattung:	ca. 65 kg/m ²
Paletteninhalt:	128 Stück
Palettengewicht:	ca. 620 kg
Bündelgröße:	4 Stück
Hagelwiderstandsklasse (HWK):	4



* Bei flacher Dachneigung ist das Verschraubungsloch im Ortgang dauerelastisch (z. B. mit Spenglerschrauben) abzudichten.

Maßangaben für Ausführung mit

X-Maß LAF in mm	Firstanschlussziegeln ¹⁾												Flächenziegeln ²⁾											
Dachneigung in °	10	15	20	25	30	35	40	45	50	55	60	10	15	20	25	30	35	40	45	50	55	60		
Firstziegel Nr. 7	110	100	90	90	80	80	70	70	70	–	–	40	35	30	30	30	30	35	10	–	–	–		
Firstziegel Nr. 15	100	90	90	90	80	80	80	80	80	80	70	50	35	30	30	55	45	45	20	10	–	–		

1) ohne First- und Gratlüfterband aus Alu 2) mit First- und Gratlüfterband aus Alu

Zuordnung von Zusatzmaßnahmen für den Ergoldsbacher Mönchpfanne

Regeldachneigung 22°, Mindestdachneigung 10°, entsprechend der Regel der Technik

(nach dem ZVDH-Merkblatt Unterdächer, Unterdeckungen und Unterspannungen und den Grundregeln des DDH)

Mehr zum Thema „geeignete regensichernde Zusatzmaßnahmen“ finden Sie in unserer technischen Information für Planer und Verarbeiter

Erhöhte Anforderungen können sich ergeben durch

Nutzung: Dachgeschoss, insbesondere zu Wohnzwecken (= zwei erhöhte Anforderungen)

Konstruktion: besondere Dachformen (z. B. Schmetterlingsdächer), große Sparrenlängen (größer als 10 m), stark gegliederte Dachformen (z. B. durch Kehlen, Gauben etc.)

Klimatische Verhältnisse: exponierte Lage, extreme Standorte, schneereiche Gebiete, windreiche Gebiete

Technische Anlagen: Auf- oder Indachsysteme, Klimageräte, Antennenanlagen, Laufanlagen, Belichtungs-, Schneefangsysteme, etc.

Klassen

Klasse 1: wasserdichtes Unterdach (1.1.)

Klasse 2: regensicheres Unterdach (1.2.)

Klasse 3: naht- und perforationsgesicherte Unterdeckung (2.1.)
naht- und perforationsgesicherte Unterspannung (3.1.)

Klasse 4: verschweißte/verklebte Unterdeckung (2.2.)
überdeckte Unterdeckung aus Bitumenbahnen (2.3.)
nahtgesicherte Unterspannung (3.2.)

Klasse 5: überlappte/verfaltzte Unterdeckung (2.4.)

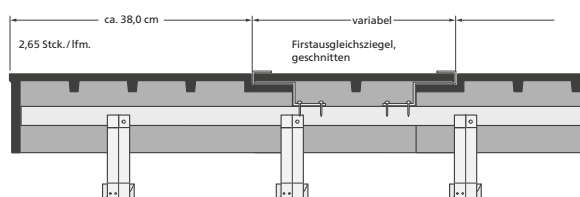
Klasse 6: Unterspannung (3.3.)

Übersicht der weiteren erhöhten Anforderungen

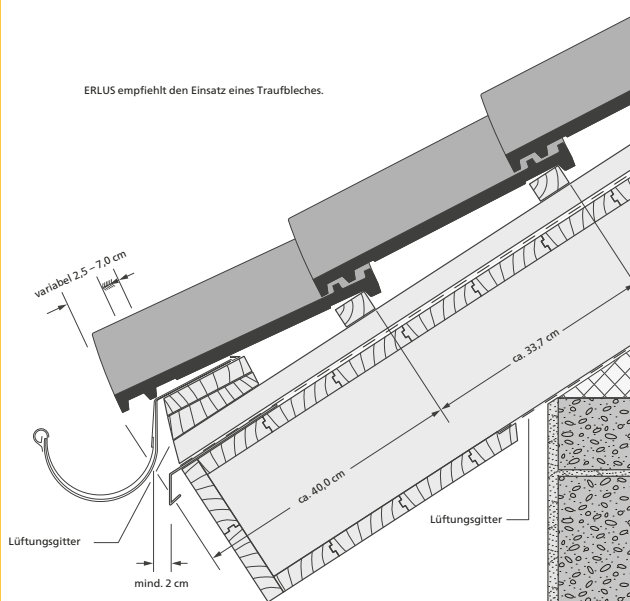
Dachneigung	keine weitere erh. Anf.*	eine weitere erh. Anf.*	zwei weitere erh. Anf.*	drei weitere erh. Anf.*
≥ 22°	Klasse 6	Klasse 6	Klasse 5	Klasse 4
von < 22° bis ≥ 18°	Klasse 4	Klasse 4	Klasse 3	Klasse 3
von < 18° bis ≥ 14°	Klasse 3	Klasse 3	Klasse 3	Klasse 3*
von < 14° bis ≥ 10°	Klasse 2	Klasse 2	Klasse 1	Klasse 1

* Die in der Tabelle genannten Zusatzmaßnahmen sind Mindestmaßnahmen unter Berücksichtigung der Tabelle 1 des Merkblattes „Unterdächer, Unterdeckungen, Unterspannungen“. Unterdeckplatten sind gemäß der Klassifizierung im Merkblatt für „Unterdächer, Unterdeckungen und Unterspannungen“ zuzuordnen. Erhöhte Anforderungen bilden Kategorien gemäß Kapitel 1.1.3. Weitere erhöhte Anforderungen können sich aus der Gewichtung innerhalb einer Kategorie gemäß 1.1.3. ergeben. Z. B. können klimatische Verhältnisse mehrere erhöhte Anforderungen ergeben. Nur zulässig, wenn ein Nachweis hinsichtlich der Funktionssicherheit der verwendeten Produkte einschließlich des Zubehörs (Dichtbänder oder Dichtungsmassen unter Konterlatten, Klebebänder, vorkonfektionierte Nahtsicherung) im Rahmen einer Schlagregenprüfung sowie eines 24-stündigen Beregnungstests bei einer Dachneigung von 15° herstellerseitig erfolgt ist. Andernfalls ist die nächsthöhere Klasse zu wählen. Herstellerseitige Einschränkungen sind zu berücksichtigen. Hinweise zur Perforationsicherung sind dem Produktdatenblatt zu entnehmen. Sie können in den Klassen 3 bis 6 verwendet werden.

Firstziegel Nr. 15



Überstehende Traufe



Die Zeichnungen sind nicht maßstäblich abgebildet. CAD-Zeichnungen im Maßstab erhalten Sie zum Downloaden unter www.erlus.com. ERLUS empfiehlt den Einsatz eines Traufbleches.



Naturrot

Der **Ergoldsbacher Mönchpfanne** übertrifft, wie alle Ergoldsbacher Tondachziegel, die in der Dachziegelnorm DIN EN 1304 geforderten Güteeigenschaften. Ergoldsbacher Dachziegel sind ein natürlicher Baustoff, was auch daran zu erkennen ist, dass sich die einzelnen Ziegel in Farbnuancen voneinander unterscheiden.

Da in verschiedenen europäischen Ländern unterschiedliche Regelwerke und handwerkliche Verarbeitungstraditionen vorherrschen, haben unsere Herstellervorschriften Vorrang. Zusatzmaßnahmen zur Windsogsicherung sollten generell gemäß den jeweils gültigen Regeln ausgeführt werden.

Die angegebenen Größen und Gewichte sind Normalwerte. Durch Wechsel im Rohmaterial und unterschiedliches Schwindverhalten sind Maßabweichungen nicht immer vermeidbar. Es ist deshalb zweckmäßig, vor der Verarbeitung der Ziegel an der Baustelle die Deckmaße zu prüfen.

Gelegentliche Lädierungen sind produktions- und transportbedingt und beeinträchtigen nicht die Qualität der Dachziegel.



Flächenziegel



Doppelwulstziegel ¹⁾



Firstanschluss-
Lüfterziegel



Firstanschluss-Lüfter-
Doppelwulstziegel



Traufziegel



Trauf-Doppelwulst-
ziegel



Firstziegel Nr. 7



Firstziegel Nr. 15



Keram. Sanitärlüfter ¹⁾

1) Deckbreite ca. 26 cm
2) ø 100 mm, Lüftungsquerschnitt 78 cm²

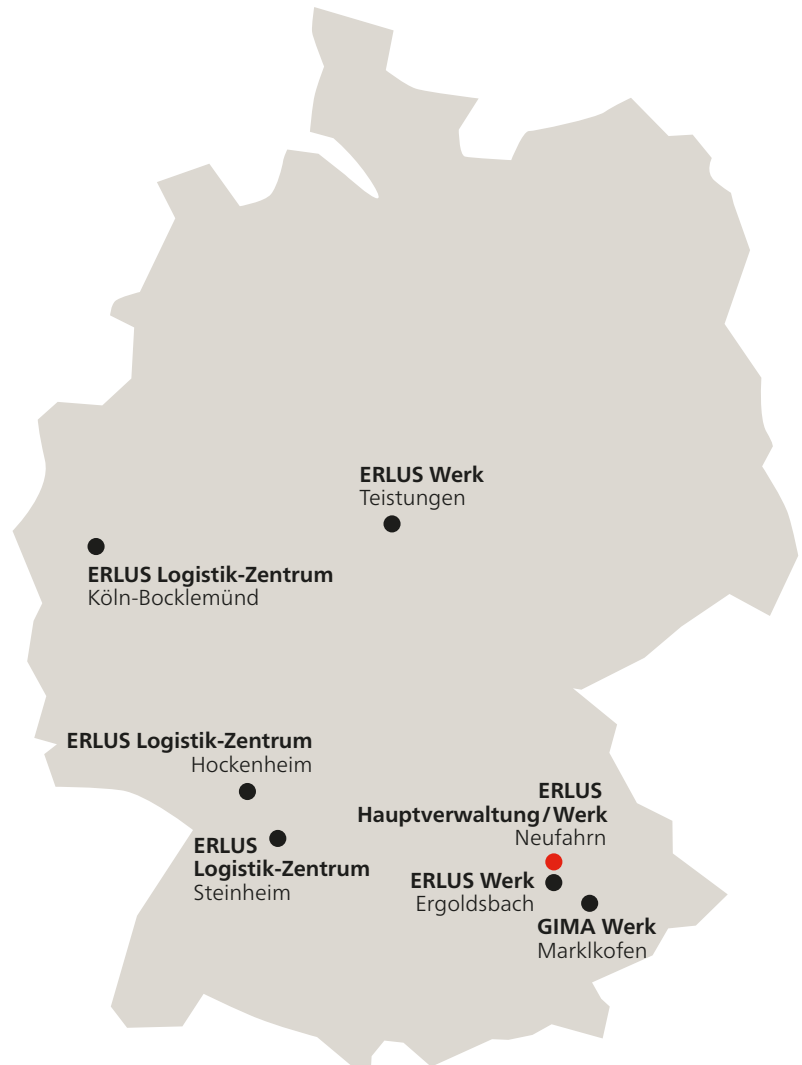
Folgendes ERLUS Markenzubehör ist außerdem erhältlich:

- KERAMIK Antennendurchgang
- Universal ERLUS Sturmklammern II nach DIN EN 14437
- Gratlüfterband aus Alu in Überbreite mit starker Plissierung
- Firstklammern, etc.

Das gesamte Zubehör-Sortiment finden Sie auf unserer Internetseite:
www.erlus.com/moenchpfanne/lieferprogramm

ERLUS AG

Hauptstraße 106
84088 Neufahrn/NB
T 08773 18-0
F 08773 18 49 113
info@erlus.com
www.erlus.com



Modell- und Farbänderungen vorbehalten. Originalgetreue Farbwiedergabe kann im Druck nicht garantiert werden. **Dieser Prospekt entspricht dem Stand April 2019.**

Urheberrechtshinweis © ERLUS AG 2019. Alle Rechte vorbehalten. Diese urheberrechtlich geschützten Unterlagen dürfen – auch auszugsweise – nur mit vorheriger Genehmigung der ERLUS AG vervielfältigt, abgeändert oder in irgendeiner Form oder irgendeinem Medium weitergegeben oder in einer Datenbank oder einem anderen Datenspeichersystem gespeichert werden. Eine Verwendung ohne vorherige Genehmigung gilt als Verstoß gegen die jeweiligen Copyright-Bestimmungen.